



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

65. Jahrgang

Freitag, den 13. September 2024

Nummer 37

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Gemeinderates
- Sitzung des Ortschaftsrates Ablach
- Sitzung des Ortschaftsrates Göggingen
- Widerspruchsrechte
- Standsicherheit Grabmale
- Dienstjubiläum
- Öffnungszeiten Rathaus
- Mostobstverteilung Ortsverwaltung Ablach

Schulnachrichten

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

- Englisch Auffrischkurs
- Qi Gong

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpff

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Mobil 0172 / 76 37 415
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr - 19.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreis Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 1. Stock im Neubau des Klinikums, 72488 Sigmaringen.
Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: 01801 - 116 116

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155,
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Kern

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.
Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuetspunkt@irasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174**
zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer:
0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder,
Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung,
24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

SENOVA Sigmaringendorf

Sozialstation und Tagespflege
Tel. 07571/52550

Kontakt Daten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

14.09./15.09.2024 - keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken
in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42
ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

14.09.2024

Apotheke im Hanfental, Bittelschießer Straße 20, 72488 Sigmaringen,
Tel. 07571/5513
Kanzach-Apotheke, Riedlinger Straße 5, 88525 Dürmentingen,
Tel. 07371/129333

15.09.2024

Adler Apotheke, Bahnhofstraße 7, 72517 Sigmaringendorf,
Tel. 07571/12864
Stadt Apotheke, Marktplatz 23, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/91184

**Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt.
Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.**

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates


Einladung zu der am **Dienstag, den 17. September 2024 um 19.30 Uhr**
stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Rathaus
Krauchenwies DG-Sitzungssaal, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu der Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 17. September 2024

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Bekanntgaben aus Beschlüssen
2. Einwohnerfragestunde nach § 33 Abs. 4 GemO BW
3. Baugesuche
4. Antrag auf Freiwilligkeitsleistung – NZ Dreischuh und SV Hausen a.A.
5. Antrag auf Freiwilligkeitsleistung – MK Ablach
6. Anträge, Wünsche, Verschiedenes



gez. Manuel Kern
Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Ablach

Einladung zu der am Montag, 16.09.2024 um 19:30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates, im Sitzungssaal des Rathauses Ablach.



Öffentliche Sitzung

1. Allgemeine Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Geschäftsordnung
4. Bedarfsliste für 2025
5. Information Ablacher Infokanal
6. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Ralph Sander
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Göggingen

Einladung zu der am Montag, den 16. September 2024 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Sitzungssaal im Rathaus, Roter Flügel 13, Göggingen.



Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Haushaltsanträge 2025
4. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Manfred Fischer
Ortsvorsteher

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Str. 1, 72505 Krauchenwies, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund

§ 58c Absatz 1, Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern) die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies eingelegt werden. Bei einem Widerruf werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Veröffentlichung von Ehe- und Altersjubiläen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß §12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben Auskunft erteilen über den Familien, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale auf den Friedhöfen der Gemeinde Krauchenwies

Im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht ist der Friedhofsträger verpflichtet, die Standsicherheit der Grabmale zu prüfen. Die Unfallverhütungsvorschrift -Friedhof- schreibt hierzu vor, dass Grabmale einmal jährlich durch den Friedhofsträger auf ihre Standsicherheit geprüft werden müssen.

Die Standfestigkeitsprüfung wird von der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Krauchenwies vorgenommen. Begonnen wird ab Montag, 16.09.2024. Die Prüfung muss nach einem festgelegten Verfahren durchgeführt werden. Die Standsicherheit der Grabsteine wird mit einem speziell dafür vorgesehenen Prüfgerät erfolgen. Interessierte Bürger haben die Möglichkeit sich vor Ort den Einsatz des Prüfgerätes anzusehen.

Gleichzeitig appellieren wir an alle Grabsteininhaber, auch selbst den Grabstein regelmäßig auch auf versteckte Mängel zu überprüfen.

Ihre Friedhofsverwaltung

Frau Liane Müller feiert ihr 40-jähriges Dienstjubiläum



Nach ihrer Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung wechselte Frau Müller zum Staatl. Schulamt Sigmaringen. Seit 1991 ist Frau Müller wieder bei der Gemeinde Krauchenwies im Ortsbauamt beschäftigt.

Ein Arbeitsjubiläum ist wie ein Kompass, der uns daran erinnert dankbar zu sein! Bürgermeister Manuel Kern gratulierte Frau Müller für ihr 40-jähriges Jubiläum, und würdigte ihre Beständigkeit, Loyalität, das unerschöpfliche Wissen und ihre freundliche und hilfsbereite Art.

Öffnungszeiten Rathaus

Während unseren Öffnungszeiten hat das Rathaus durchgehend für alle ad-hoc auftkommenden Anfragen jederzeit geöffnet – besonders durch unseren verlängerten Donnerstagnachmittag können alle spontanen Anliegen durch unser Team entgegen genommen werden. Davon unabhängig können Sie mit den jeweiligen Ansprechpersonen auch außerhalb dieser Zeiten individuelle persönliche Termine vereinbaren, oder unser Team per Telefon oder Mail erreichen. Damit wir jedoch alle uns zugetragenen Anliegen mit der den Anfragen entsprechend zustehenden Aufmerksamkeit und Genauigkeit bearbeiten können, ist das Rathaus außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten für spontane Anfragen entsprechend geschlossen. Durch diese Strukturierung erhalten wir auch die Möglichkeit Ihrem gestellten Anliegen entsprechend verlässlich nachzukommen. Das Rathaus Krauchenwies hat im Übrigen schon seit jeher diese Öffnungszeiten.



Ortsverwaltung Ablach

- Mostobstversteigerung 2024 -
Am **Donnerstag, 19.09.2024 um 20:00 Uhr**
im **Rathaus Ablach** findet die traditionelle
Mostobstversteigerung statt.

Interessenten sind hierzu herzlich eingeladen.



gez. Ralph Sander
Ortsvorsteher

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am **14.09.2024**

Iris Klode, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am **20.09.2024**

Claudia Susanne Lutz, Hausen, zum 70. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen



Englisch-Auffrischkurs

Sie möchten Ihr Englisch auffrischen, reisen gerne und möchten sich am Flughafen, im Hotel oder Restaurant gut verständigen können, dann sind Sie bei uns richtig. Ideal auch für Neueinsteiger. Beginn: Do, 19. Sept 2024, 19.30, Pfarrheim Krauchenwies (Sebastianstüble)

Es sind je Kurs wieder 10 Abende mit je 1,5 Stunden vorgesehen. Kosten 65,— € pro Kurs. Kursleiterin Frau Sabine Motz aus Ostrach
Anmeldungen bei Georg Binder, (07576) 7182 oder
e-mail: g-binder@t-online.de

Qigong – Meditation in Bewegung

Das Leben pflegen, schätzen und ehren.

Qigong ist ein Teil der traditionellen, chinesischen Medizin und dient der Lebenspflege.

Sie bringt unterschiedliche Bereiche des Menschen (Körper, Energie, Geist, Aufmerksamkeit, Wahrnehmung,) in Beziehung und Harmonie zueinander.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben bestätigt, dass Menschen, die regelmäßig Qigong üben, z.B. über eine bessere Haltung, entspannte Herz-tätigkeit, gute Knochenwerte, eine gestärkte Abwehrenergie, bewusste Atmung verfügen. Es ist eine Heilkunst für Körper, Geist und Seele.

Für jeden geeignet. Neueinsteiger jederzeit willkommen. Auch für Männer. Schnuppertermin gratis.

Beginn: Montag, 16.09.2024, von 17.30-18.30 Uhr u. 18.45-19.45 Uhr
Mittwoch, 18.09.2024, von 18.00-19.00 Uhr u. 19.15-20.15 Uhr

Jeweils 10 Termine im Pfarrsaal Göggingen, Öhmdwiese 6

Kosten : 70,— Euro

Kursleitung: Sieglinde Weber, 01621792107

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 15.09.2024, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier

St. Anna Ablach

Mittwoch, 18.09.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, 17.09.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen

Sonntag, 15.09.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Freitag, 20.09.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Timotheus 1,10b)

Sonntag, 15. September (16. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin M. Grau)

Montag, 16. September

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Freitag, 20. September

19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Meßkirch

Sonntag, 22. September (17. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin M. Grau)

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr
und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 15.09.2024, 16. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst im Rathaus in Krauchenwies
9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche
11.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Bingen

Sauer
Kemmler
Sauer

Dienstag, 17.09.2024

10.00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift

Dr. Sill

Veranstaltungen:

Sonntag, 15. September 2024

Evangelisches Gemeindehaus, Karlstraße 24

18.30 Uhr Europäischer Tag der Jüdischen Kultur,

Motto 2024: Familie/ Family

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Spannende Familiengeschichten aus der Bibel gibt es beim Vortrag von Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg von der Jüdischen Gemeinde Hameln zu hören. Anlass ist der Europäische Tag der jüdischen Kultur, der unter dem Motto „Familie“ steht. Dr. Ulrike Offenberg ist Rabbinerin der jüdischen Gemeinde Hameln. Ebenso betreut sie die liberale Gruppe der Israelitischen Religionsgemeinschaft in Stuttgart und ist Mitglied der Allgemeinen Rabbinerkonferenz (ARK). Sie setzt sich auf vielfältige Weise für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Religion ein. So engagiert sie sich unter anderem im Bet Debora, einem europäischen Netzwerk, das sich der Erneuerung des jüdischen Lebens aus feministischer Perspektive widmet.

Zum Vortrag wird es Bilder der Künstlerin **Marlis E. Glaser** geben.

Musikalisch begleitet wird der Abend von **Assaf Levitin**, Kantor der Reform-Synagoge in Hamburg. Der in Israel geborene Musiker ist ausgebildeter Kantor (Abraham-Geiger-Kolleg der Universität Potsdam, 2016), Komponist, Arrangeur, Chorleiter und Dozent. Sein Ensemble 'Die Drei Kantoren' ist seit 2014 Teil des offiziellen Kulturprogramms des Zentralrats der Juden in Deutschland.

Montag, 16. September 2024

19.30 Uhr, Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20.00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 17. September 2024

In den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9

9.00 Uhr Der Frauengesprächskreis trifft sich jeweils um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück im Gemeinderaum der Kreuzkirche und zu folgendem Thema:

Maria Montessori—Leben und Werk

Buchbesprechung

Referentin: Traude Schuler

14.30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1,- € pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 18. September 2024

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15.00 Uhr bis 17:30 Uhr Konfiunterricht, im ev. Gemeindehaus, Karlstr.24

Donnerstag, 19. September

17.00 Uhr Gemeindebesuchsdienst, trifft sich ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Freitag, 20. September 2024

15.00 Uhr bis 16:30 Uhr Spiele und Begegnungsnachmittag, ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24 für alle, die Lust haben, zu kommen. Eingeladen sind sowohl Kinder als auch Erwachsene, zu Kaffee und Kuchen, Spielen und Begegnung!

17.00 Uhr Nachtreffen Vesperkirche, im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24, Sigmaringen

Vorschau:**Sonntag, 29. September 2024****Herzliche Einladung zum Tag der Schöpfung****11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Donauebühne in Sigmaringen****Danach Markt der Möglichkeiten mit verschiedenen Ständen und ökologischen Initiativen sowie kleinen Imbissmöglichkeiten. Nähere Informationen hierzu folgen in der nächsten Ausgabe.**

Am Tag der Schöpfung, Sonntag, 29. September 2024, bietet die Kolpingsfamilie Sigmaringen im Anschluss an den Gottesdienst auf der Donauebühne einen Workshop an:

Suffizienz – wie viel ist genug?

Suffizienz, kurz „das richtige Maß“, ist ein zentrales Konzept für Nachhaltigkeit, ohne dass wir die Klimaziele nicht erreichen werden. Suffizienz ist dabei kein trockenes Modell, sondern macht Spaß und wirft Fragen auf: Wie sollen unsere Innenstädte der Zukunft aussehen? Wie können wir klimafreundlich verreisen? Und ganz generell: Was brauchen wir eigentlich für ein „gutes Leben“?

Sonja Jimenez vom Umweltreferat der Erzdiözese Freiburg leitet den Workshop.

Eine Anmeldung ist erforderlich, bei Martin Bösch, Tel 07571 63349.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>**Allgemeine Hinweise und Telefonnummern**

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de**Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.**

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de**Pfarrerinnen und Pfarrer**

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

Vereinsnachrichten**FC 1911 Krauchenwies/Hausen/Göggingen**

Ab 17. September bieten wir unseren Mitgliedern und Freunden alle Champions-League-Spiele live im HD auf Großleinwand im Vereinsheim 19elf, gleichwohl welcher Sender die Spiele überträgt. Welches Spiel bei Parallelspielen der deutschen Teams übertragen wird, wird vorher bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf kuschlige Abende und Euer Kommen...!

**VORSCHAU****Bezirksliga Oberschwaben West, 7. Spieltag****Samstag, 15.09.2024, 15:00 Uhr**

SG BLÖNRIED/EBERSBACH - FC 1911

Rasenplatz, Ebersbach

Kreisliga B1, 4. Spieltag**Samstag, 15.09.2024, 15:00 Uhr**

FC INZIGKOFEN/VILSINGEN/ENGELSWIES 99 - FC 1911 II

RESERVEN UM 13:15 UHR

Rasenplatz, Vilsingen

Noch drei Spieltage sind in der Qualifikationsstaffel West zu gehen. Die Liga ist in zwei Teile zerbrochen: Vier Teams haben praktisch bereits keine Chance mehr sich für die Aufstiegsrunde zu qualifizieren, während sich die oberen sechs Mannschaften um die ersten vier Plätze streiten. Ein fünfter Platz käme hinzu, stellt die Staffel West den punktstärkeren Tabellenfünften wovon, angesichts der weitaus ausgeglicheneren Staffel Ost und des dadurch niedrigeren Punkteschnitts in der Tabellenmitte, aktuell auszugehen ist. Bemüht man die Mathematik offenbart sich dadurch die ganze Skurrilität der aktuellen Tabellsituation dahingehend, dass für unsere Mannschaft bei drei knappen Niederlagen die nun bereits erspielten zwölf Punkte theoretisch schon reichen könnten, während es aus den drei noch ausstehenden Spielen gar aber auch noch sieben Punkte notwendig machen könnte um allen Eventualitäten aus dem Weg zu gehen.

Rechenspiele die sich eigentlich verbieten, gilt es doch weiterhin seines Glückes eigen Schmieds zu sein. Konkret bedeutet dies noch drei Wochen im Training hart zu arbeiten, den kommenden drei Sonntagen alles unterzuordnen um so selbstbewusst auf dem Spielfeld das Schiff in den Hafen schippern zu können. Nächste Aufgabe auf diesem steinigem Weg an dessen Ende jedoch das Himmelreich einer sorgenfreien Restsaison stehen könnte ist das Auswärtsspiel bei der SG Blönried/Ebersbach. Mit nur drei Gegentoren die stabilste Defensive der Liga und derzeit mit einem Punkte mehr auf Tabellenplatz drei rangierend. Ein absolut dickes Brett und eine Partie, für welche ein klarer Kopf mit Plan notwendig sein wird.

Unsere Teams II und III gastierten parallel am Sonntag beim FC 99 in Vilsingen und treten dabei gegen die jeweiligen Tabellenführer an. Höhe Hürden, welche es jedoch aufgrund der letzten Erfolgsergebnisse mit Optimismus anzugehen gilt.

RÜCKBLICK

**Bezirksliga Oberschwaben West, 6. Spieltag
Samstag, 07.09.2024, 16:00 Uhr**

FC 1911 - FV BAD SCHUSSENRIED 2:1 (0:0)
Sportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV
Zuschauer: 300
1:0 Patrick Beck ('90)
1:1 Felix Bonelli ('90+2/FE)
2:1 Alexander Hoch ('90+4)

**Kreisliga B1, 3. Spieltag
Sonntag, 08.09.2024, 15:00 Uhr**

FC 1911 II - SPVGG PFLUMMERN-FRIEDINGEN 2:0 (1:0)
RESERVEN ABGESAGT (3:0)
Rasenplatz, Göggingen
Zuschauer: 110
1:0 Franz Dufner ('36)
2:0 Said Celik ('82)

Nach drei Niederlagen letzten Sonntag hat sich die rot-weiße Fußballwelt zu einem 12-Punkte-Wochenende gedreht. Alle Teams gewannen ihre Spiele. Team III, die mutmaßliche Wertung des abgesagten Spiels bereits mit eingerechnet, sogar zwei. Highlight natürlich der Last-Minute-Sieg der I. Mannschaft, welche dadurch die Tür zur Aufstiegsrunde noch ein Stück weiter aufgestoßen hat.

In Halbzeit eins eine ausgeglichene Bezirksligapartie, in der unsere Mannschaft einen Ticken mehr für's Spiel investierte. Trotzdem hatten die Gäste die beste Chance zur Führung, doch Jona Haußer vereitelte bravourös. Umso länger das Spiel dann in Halbzeit zwei andauerte desto mehr gewannen die Violetten die Oberhand, ohne sich jedoch klare Torchancen zu erspielen. Wir wechselten defensiv um den Punkt zu sichern. Die überraschende Führung per Kopf nach Eckball eröffnete dann eine turbulente Nachspielzeit, in der ein diskutabler Elfmeterpfiff den Gästen zunächst den Ausgleich ermöglichte, wir jedoch wiederum im Gegenzug beim Nachlaufen an einen Freistoß deutlich mehr Willen bewiesen und so den Ball zum vielumjubelten Siegtreffer über die Linie drücken konnten. Welch wichtiger Sieg, glücklich, aber egal...

Team II, mit drei A-Jugendlichen in der Startelf, lieferte sich mit den Gästen ein Duell auf Augenhöhe, hatte über die gesamte Spielzeit gesehen jedoch mehr Ballbesitzung und auch die Mehrzahl an nennenswerten Torchancen. Gemessen an diesen Statistiken geht der Heimsieg absolut in Ordnung. Grundstein für den Dreier war eine solide Defensivleistung.

Fischereiverein Neufra

Das Schnupperangeln hat wieder riesigen Spaß gemacht. Die Ruten wurden wieder ausgeworfen, Angelköder angefertigt. Zum Schluss wurde noch gegrillt und jede Kind bekam ein Getränk dazu.



Kinderchor der Seelsorgeeinheit

**Kinderchor
„Singing-Kids“**

Hast du Freude am Singen und an rhythmischen Bewegungen? Dann schau einfach vorbei...

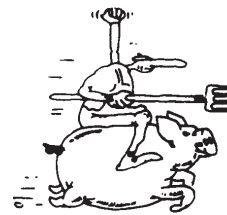
Wir treffen uns ab dem 12. September immer donnerstags von 17.00-17.45 Uhr im Rathaus in Krauchenwies (Eingang Klappergasse). Bei Fragen wende dich an Regina Herre (Tel. 92169)



**Kirchenchor St. Laurentius
Krauchenwies**

Die wohlverdiente Sommerpause ist nun vorbei. Wir starten ab Do, 12.09.2024 um 19.30 Uhr im **RATHAUSAAL**.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Schaut einfach vorbei. Infos bei Regina Herre (Tel 92169)



Landjugend Krauchenwies

Ausflug nach Meckatz und an den Bodensee
Am vergangenen Samstag, den 07.09.2024, hatte die Landjugend Krauchenwies ihren alljährlichen Ausflug, und es war ein voller Erfolg! Früh morgens machten wir uns auf den Weg zum Meckatzer Hofbäu in Meckatz, wo unser aufregender Tag begann.



Nach einer entspannenden Busfahrt kamen wir am Meckatzer Hofbau an und wurden dort herzlich empfangen. Eine spannende Führung durch die Brauerei gab uns einen Einblick in den traditionellen Brauprozess und die Geschichte des Hauses. Unsere Führerin, die uns mit viel Wissen und Begeisterung durch die Brauerei leitete, vermittelte uns interessante Details über die Herstellung des berühmten Meckatzer Bieres. Die informative und anschauliche Führung war sicher ein echtes Highlight des Ausflugs. Anschließend stärkten wir uns im gemütlichen Meckatzer Bräustüble. Bei herzhaften regionalen Spezialitäten und dem ein oder anderen Glas frisch gebrautem Bier ließen wir den Vormittag angenehm ausklingen. Gut gesättigt ging es weiter in Richtung Bodensee. Unser Ziel war Immenstaad, wo wir nach einem kurzen Spaziergang entlang des Sees die Gelegenheit nutzten, uns bei den sommerlichen Temperaturen eine erfrischende Abkühlung im Wasser zu verschaffen. Nach einem entspannten Nachmittag am Bodensee traten wir am späten Nachmittag die Heimreise an. Den Abend ließen wir schließlich gemütlich in der Landjugend ausklingen. Es war ein perfekter Abschluss eines wunderschönen Tages, an dem wir viel gelacht, neue Erinnerungen geschaffen und die Gemeinschaft in vollen Zügen genossen haben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit dabei waren. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug mit euch!

Die Vorstandschaft

Anbei noch die Termine und Bardienste in den nächsten Wochen:

13.09.2024 Bardienst Elias & Benno
20.09.2024 Bardienst Vincenz & David
27.09.2024 Bardienst Carina & Marcel



Tennisclub Krauchenwies

Ferienspass rund um den Tennisplatz

Auch in diesem Jahr durften wir bei unserem Sommerferienprogramm Mitte August wieder viele kleine Tennisfans beim TCK begrüßen. An drei Stationen konnten die insgesamt 20 Kids ihr Ballgefühl schulen, sich ausprobieren und in den Tennissport hineinschnuppern. Beim inzwischen schon traditionellen Grillen mit Eltern und Geschwistern im Anschluss an das offizielle Programm haben wir den rundum gelungenen Tag bei lauen Temperaturen und kühlen Getränken gemeinsam ausklingen lassen. Vielen Dank auch an alle Helfer, die sich beim Ferienprogramm engagiert und dieses erst möglich gemacht haben!



Vereinsmeisterschaften und Abschluss

Die Sommerferien sind nun zwar vorbei, die Vereinsmeisterschaften aber sind noch in vollem Gange. Die beiden Finals im Damen-Doppel und Herren Einzel finden am Samstag, den 21.9 ab 15.30 Uhr (bei gutem Wetter) statt. Der im Anschluss angedachte italienische Abend wurde aufgrund vieler Urlaube und weniger Anmeldungen in ein Abschlussfest im Oktober umgewandelt. Dazu informieren wir euch aber nochmals gesondert. Bei den Finalspielen wird es aber auch eine Kleinigkeit zu essen und leckere Getränke geben. Wir freuen uns auf euch.



TSV Ablach

Rad-Sonntag

Bei strahlendem Sonnenschein und fast schon zu heißen Temperaturen startete die 1. Gruppe mit 8 Personen um 9 Uhr an der Turnhalle. Die Route führte Richtung nach Vilsingen, Dietfurt, Inzigkofen Sigmaringen dort wurde ein Halt gemacht im Palmengarten. Weiter führte die Route nach Jungingen, Laucherthal nach Sigmaringendorf und wieder zurück an die Turnhalle. Die Route erstreckte sich über 54 km.

Die 2. Gruppe mit 11 Personen startete um 10 Uhr ebenfalls an der Turnhalle. Diese Gruppe bestand hauptsächlich aus Familien mit Kindern daher war diese Route wesentlich kürzer. Man fuhr nach Menningen über Göggingen zurück zur Turnhalle in Ablach. Diese Route erstreckte sich über 16 km.

Pünktlich zum Eintreffen brutzelten die ersten Roten Würste sowie die Steaks auf dem Grill, die Sitzmöglichkeiten befanden sich alle im Schatten und so setzte auch gleich die Erholung ein.

Den Helfern ein ganz herzliches Dankeschön.
Vielen Dank für Euer Kommen.



Volkstanzgruppe Bittelschieß

Tanzen macht gesund und glücklich. Es sieht gut aus, macht fit und bringt Spaß: Tanzen gibt es seit jeher in allen Kulturen.

Nicht nur das: WissenschaftlerInnen sind überzeugt, dass beim Tanzen das Gehirn trainiert wird, wie bei kaum einer anderen Freizeitbeschäftigung.

Schritte und Drehungen erfordern ein Höchstmaß an Konzentration und Koordination. Der Rhythmus der Musik aktiviert Hirnregionen, die auch für das Verarbeiten von Sprache zuständig sind. Außerdem schüttet der Körper beim Tanzen die Glückshormone Dopamin und Endorphin aus. Wenn das kein Grund für ein neues Hobby ist!

Die Sommerferien sind vorbei und damit auch die Pause unserer Übungsabende.

Folgende Zeiten gelten:

- Kindertanzen (ab vier Jahren) Dienstags 17:00 Uhr
- Jugendtanzen Dienstags 18:00 Uhr
- Erwachsene: Donnerstag/Freitag im wöchentlichen Wechsel 20:00 Uhr. Das nächste Tanzen startet am Freitag, 20.09.

Alle Termine finden in Bittelschieß im Bürgerhaus statt.

Bei Fragen findet Ihr weitere Infos, alle Termine und Impressionen auf www.volkstanzgruppe-bittelschiess.de. Auch könntet ihr gerne Kontakt aufnehmen bei den dort hinterlegten Kontakten.



SC Göggingen

59. ordentliche Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder und Sportfreunde sind zur 59. ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 13.09.2024, ab 20.00 Uhr im „Sportheim“ in Göggingen herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Tätigkeitsbericht des Spielausschussvorsitzenden
5. Tätigkeitsbericht des Jugendleiters
6. Tätigkeitsbericht der Volleyballabteilung
7. Kassenbericht
8. Bericht des 1. Vorstandes
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Wünsche und Anträge

Einwände gegen die Tagesordnung und Anträge zu Satzungsänderungen sind bis 48 Stunden vor Beginn der Versammlung schriftlich an den 1. Vorstand Johannes Wehrle einzureichen.

SPORT-CLUB GÖGGINGEN 1965 e.V.
Johannes Wehrle, 1. Vorstand

Förderverein SC Göggingen

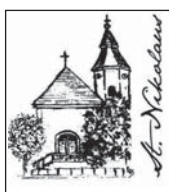
Alle Mitglieder und Sportfreunde sind zur 23. ordentliche Generalversammlung am 13.09.2024, ab 19:00 Uhr im Sportheim in Göggingen herzlich eingeladen.

23. ordentliche Jahreshauptversammlung des Förderverein SC Göggingen

- Begrüßung und Eröffnung
- Tätigkeitsbericht des Schriftführers
- Kassenbericht
- Bericht des Vorstandes
- Entlastung des Vorstandes
- Entlastung des Gesamtvorstandes
- Wünsche und Anträge

Einwände gegen die Tagesordnung und Anträge zu Satzungsänderung sind 48 Stunden vor Beginn der Versammlung schriftlich an den 1. Vorstand einzureichen

Der Vorstand



Kirchenchor St. Nikolaus Göggingen

KIRCHENCHOR GÖGGINGEN -
WEIHNACHTSKONZERT 2024

PROJEKTSÄNGER GESUCHT!

Der Kirchenchor Göggingen veranstaltet zusammen mit dem Streichorchester St. Laurentius ein Weihnachtskonzert am Sonntag, den 22.12.2024 um 18 Uhr in der Kirche in Krauchenwies.

Wir singen eine Festmesse von Reimann, einige Weihnachtslieder aus der Romantik sowie andere bekannte weihnachtliche Lieder, die teilweise von unserem Chorleiter Rainer Kempf neu arrangiert wurden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich einige Sängerinnen und Sänger für dieses Projekt begeistern könnten und mit uns zusammen singen möchten.

Probe: Donnerstags ab 20 Uhr im Pfarrsaal in Göggingen (beim ehemaligen Kindergarten)
Die Probenarbeit beginnt nach den Sommerferien.

Nähere Informationen unter:
0152 2239 7211 (Vorstand, Adelbert Vochatzer).



Seniorenkreis-AW St. Nikolaus Göggingen

Nach der Sommerpause starten wir mit einer Besichtigung der Firma Kaut in Laiz.

Do, 19.09. Abfahrt mit PKW 13.30 Uhr am Adlerplatz

Besichtigung von 14.00-16.00 Uhr, danach Umtrunk bei der Firma Kaut
Abschluss: 17.00 Uhr im Hasen, Laiz

Rückkunft gegen 18.30 / 19.00 Uhr

Anmeldung bei Georg Binder unter Tel: 7182, Mail: g-binder@online.de

bis: So, 15.9.2024



SV Hausen

- Absage Sporttage

Die Sporttage finden erst 2025 wieder statt. Wir hoffen dann auf den Wettergott und jetzt auf euer Verständnis.



Alle bereits gekauften Tombolose sind natürlich auch dort noch gültig.

Wir freuen uns auf einen neuen Anlauf 2025 mit all den vielen Turnieren und Events allem draussen auf unserer schönen Sportanlage.

Nun beginnt die Hallensaison mit unserem breiten und grossen Sportangebot.

Unter www.sv-hausen.de finden sich alle Informationen zu den Zeiten und Ansprechpartnern.

Wir laden alle Einwohner aus Hausen und umliegenden Ortschaften ein, sich im SVH aktiv zu halten und freuen uns auf die sportliche Zeit.

Euer Vorstandsteam



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

Seniorentreff im Rathaus – Spiele und Schwätza am Mittwoch, 18. September 2024 um 14.00 Uhr

Zum Spielenachmittag der Senioren im Untergeschoss des Rathauses laden wir alle, die Lust am Spielen haben, herzlich ein. Wir spielen Skipo, Binokel, Skat und sonstige Karten- oder Brettspiele. Wer nicht spielen will kann auch nur zum schwätzen kommen. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Wir holen gerne alle ab, die nicht zu Fuß zum Rathaus kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Wissenswertes / Aktuelles

Sinfoniekonzert der Jungen Philharmonie Oberschwaben im Mobilum in Krauchenwies

Die Junge Philharmonie Oberschwaben ist ein philharmonisches Orchesterprojekt, das sich aus ambitionierten Musikschülern und Musikschülerinnen der Region Oberschwaben zusammensetzt. Die Jugendlichen haben unter der professionellen Leitung von Alban Beikircher ein anspruchsvolles Konzertprogramm erarbeitet, welches den kundigen Zuhörerinnen und Zuhörern ein philharmonisches Konzert und ein Klangerlebnis der Extraklasse verspricht.

Es werden nicht nur Klassiker der sinfonischen Musik aufgeführt, sondern ein Komponist wird mit der Erstellung eines Auftragswerkes betraut, das an den Konzerten der JPO uraufgeführt wird.

Freuen Sie sich mit der Jungen Philharmonie Oberschwaben auf einen Abend der klassischen Musik, einen Abend zwischen Klassik und Moderne, auf ein facettenreiches, philharmonisches Programm auf ganz hohem Niveau.

Programm 2024:

Ludwig van Beethoven [1770-1827], 6. Sinfonie F-Dur op. 68 „Pastorale“
Giacomo Puccini (1858-1924), Intermezzo aus Manon Lescaut
Heinrich Hartl (*1953), Bilder der Hoffnung, (Auftragswerk für die JPO)
Paul Dukas (1865-1935), Der Zauberlehrling

Das Konzert findet am Sonntag, den 22. September 2024 um 19 Uhr im Mobilium statt.

Karten unter: www.reservix.de

Vorverkauf:

Buchhandlung Rabe, Tel.:07571-52296
Volksbank Bad Saulgau – Filiale Krauchenwies, Tel.:07576-961921
Preise: VVK 18,-/9,- EUR, AK 20,-/10,- EUR

info@junge-philharmonie-oberschwaben.de
www.junge-philharmonie-oberschwaben.de

Musikschule Mengen

Einladung zum Tag der offenen Tür Samstag, 14.09.2024 von 11.00 – 14.00 Uhr im Schulgebäude Ablachstraße 3

Das erwartet Sie / Euch:

- Präsentation der verschiedenen Fachbereiche auf dem Schulhof / Schulgebäude
- Instrumente ausprobieren - Beratung durch den Fachlehrer
- Informationen rund um die Musikschule sowie zu Kooperationen, Ensembles, Unterrichtsmodellen für Erwachsene sowie im integrativen Bereich.

Die Schulleitung und das Kollegium der Musikschule freuen sich auf Ihr Kommen.

Unfallkasse Baden-Württemberg

Fit für den Schulweg: Mehr Sicherheit für Schulkinder im Straßenverkehr

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und Unfallkasse Baden-Württemberg starten umfassende Aktionen zum Schulbeginn

Zum Schulstart am 09. September machen die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit verschiedenen Initiativen auf die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg aufmerksam. Mit dem Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ und der Online-Plattform schulwegtrainer.de setzen sie auf Aufklärung und Prävention, um Unfälle zu vermeiden und den Schulweg sicherer zu gestalten.

„Der Schulweg zu Fuß ist für Kinder die sicherste Art, um in die Schule zu kommen. Doch Kinder müssen das sichere Verhalten im Straßenverkehr erst lernen. Wir unterstützen sie mit unserem Schulwegtrainer dabei. Dieses digitale Angebot macht die Schulanfängerinnen und Schulanfänger fit für den Schulweg und zeigt Erwachsenen sichere Alternativen zum Elterntaxi. Tatsache ist, dass vor allem Elterntaxis ein besonderes Unfallrisiko darstellen. Deswegen appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmenden in der Nähe von Schulen besonders achtsam zu sein. Rücksichtnahme ist der beste Weg für mehr Sicherheit auf dem Schulweg“ sagt **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW „Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel. Verkehrsprävention ist dabei entscheidend, um Unfälle zu verhindern. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein modernes Tool entwickelt, das sowohl Kinder als auch Eltern in der Verkehrserziehung unterstützt. Die Banner, die wir zum Schulbeginn aufstellen, lenken zusätzlich die Aufmerksamkeit auf die jungen und neuen Verkehrsteilnehmenden. Verkehrssicherheit ist eine gemeinsame Verantwortung. Deshalb ist es wichtig, dass wir Kindern frühzeitig das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermitteln und selbst als Vorbilder agieren, indem wir Rücksicht nehmen.“

Gemeinsam ans Ziel: Tipps für den sicheren Schulweg zu Fuß

- > **Schulweg vorab planen:** Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind schon vor Schulbeginn ab. Nutzen Sie dabei Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde, um die sichersten Routen zu identifizieren.
- > **Verkehrsregeln spielerisch üben:** Üben Sie die grundlegenden Verkehrsregeln mit Ihrem Kind in einer ruhigen Umgebung, wie einer verkehrsberuhigten Straße. Übertragen Sie diese Übungen dann schrittweise auf den tatsächlichen Schulweg.
- > **Begleitung am Anfang:** Begleiten Sie Ihr Kind auf dem Schulweg, bis es diesen sicher allein bewältigen kann. Beobachten Sie dabei, wie es mit verschiedenen Verkehrssituationen umgeht, und geben Sie ihm gegebenenfalls Hinweise.
- > **Rechtzeitig losgehen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind früh genug zur Schule aufbricht, damit es genügend Zeit hat, sich in Ruhe auf den Schulweg zu konzentrieren und Verkehrssituationen sicher einzuschätzen.
- > **Festgelegte Route einhalten:** Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung einer festen Route und vereinbaren Sie, dass es immer auf dem vorher gemeinsam festgelegten Schulweg bleibt.
- > **Sichtbarkeit erhöhen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Accessoires trägt, besonders in den dunkleren Jahreszeiten. So wird es von anderen Verkehrsteilnehmenden besser gesehen.
- > **Gefahrenstellen meiden:** Identifizieren Sie gemeinsam mögliche Gefahrenstellen auf dem Schulweg, wie stark befahrene Straßen oder unübersichtliche Kreuzungen, und besprechen Sie alternative Wege, um diese zu umgehen.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultur, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2024/2025 wurden landesweit zusätzlich rund 800 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf den Internetseiten www.verkehrswacht-bw.de und www.ukbw.de/schule.

13. Frauenkleiderbörse in Ostrach

Frauenbekleidung Herbst/Winter

Sa 28.09. 14-16 Uhr Buchbühlhalle Altshäuser Str. 9
Anmeldungen und Info's unter frauenkleiderbasar-ostrach@web.de

Förderverein Ablachtalbahn

Wie soll die neue Bahnverbindung zwischen Bodensee und Donau heißen?

- **Vorschläge bis 3. Oktober möglich**
- **Bahntickets zu gewinnen**

Die Ablachtalbahn zwischen Stockach und Mengen soll als schnelle Bahnachse zwischen dem Bodensee und Oberschwaben ausgebaut werden: Wo heute nur Güterzüge und an Sonntagen die gemütlichen Biberbahn-Züge über die Gleise zuckeln, sollen ab ca. 2030 moderne und schnelle Züge im Stundentakt sausen. Jetzt wird ein neuer Name für dieses bahnbrechende Zukunftsprojekt gesucht.

„Mit einer Direktverbindung von Radolfzell nach Mengen oder gar Ulm werden wir eine völlig neue Form der Mobilität in unserer Region anbieten,“ so Sauldorfs Bürgermeister Severin Rommeler, zugleich 1. Vorsitzender des Fördervereins AblachtalBahn: „Eine Machbarkeitsstudie hat ergeben, dass so eine Zugverbindung über die AblachtalBahn wirtschaftlich ist. Der Nutzen wird voraussichtlich 38 % höher ausfallen als die Kosten.“

Neuer Name gesucht: Online einreichen

Nun wird ein passender, pfiffiger und griffiger Name für die neue Bahnverbindung gesucht. Deshalb hat der Förderverein AblachtalBahn e.V. einen großen Namenswettbewerb gestartet.

„Wir wollen mit der neuen Bahnverbindung Radolfzell – Meßkirch – Mengen den Bürgern eine attraktive Alternative zum Auto bieten. So ein großes und modernes Projekt braucht einen Namen, mit dem sich möglichst viele Menschen identifizieren. Darum laden wir die Bevölkerung ein, sich mit ihren Ideen und ihrer Meinung zu beteiligen“, so die Verantwortlichen des Fördervereins.

Dafür wurde nun ein Online-Namenswettbewerb gestartet. Unter www.neue-bahn.com können die Bürgerinnen und Bürger in einer ersten Stufe bis zum 3. Oktober Namensvorschläge einreichen. Die Namen sollen einerseits zum neuen Verkehrsangebot passen, andererseits möglichst einen regionalen Bezug haben. Ansonsten sind der Kreativität der Bevölkerung keine Grenzen gesetzt.

In einer zweiten Stufe kann dann bis Anfang November über die Namensvorschläge abgestimmt werden. Der Favorit mit den meisten Stimmen gewinnt. Der neue Name soll dann ab Mitte November 2024 bekannt gegeben werden.

Unter allen Teilnehmern werden 10 Bahntickets für die Biberbahn verlost.

Neue Bahnverbindung ab 2030

„Schnelle und geräuscharme Batterie-Triebwagen mit viel Platz für Kinderwagen und Fahrräder sollen stündlich von früh bis spät die Ortschaften Radolfzell und Stockach mit Mengen bzw. Ulm verbinden – mit Zwischenstopps unter anderem in Zizenhausen, Mühlingen-Zoznegg, Sauldorf, Bichtlingen, Meßkirch, Menningen-Leitishofen, Göggingen und Krauchenwies,“ erläutert Frank von Meißner, Eisenbahnbetriebsleiter und Bahnreaktivierungsspezialist im Land sowie 2. Vorsitzender des Fördervereins AblachtalBahn.

„Wenn alles klappt, dann kommt ab 2030 die Region an unserer AblachtalBahn mit Mühlingen, Sauldorf, Meßkirch und Krauchenwies zum Zug,“ so Meßkirchs Bürgermeister Arne Zwick: „Das neue Bahnangebot stärkt unsere Wirtschaft und macht uns auch als Wohnstandort attraktiver und zukunftsfähig; außerdem ist das ein Beitrag zum Klimaschutz.“

Die dafür notwendigen Vorplanungsarbeiten starten demnächst, eine mit dem Bundesverkehrsministerium abgestimmte, standardisierte Nutzen-Kosten-Untersuchung soll bis 2026 fertig sein: Diese abschließende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ist Voraussetzung für großzügige Zuschüsse in Höhe von 95 % der Investitionskosten, die das Bundes- und das Landesverkehrsministerium für die Reaktivierung stillgelegter Bahnen bereitstellt. Dann kann die Detailplanung beginnen, ehe die Bagger Ende des Jahrzehnts anrücken und die neue Bahnverbindung ausbauen.

Herausgeber: Förderverein AblachtalBahn e.V.
kontakt@foerdereverein-ablachtalbahn.de
www.foerdereverein-ablachtalbahn.de

NZ Obere Donau

Schwenningen. Auszeit-Nachmittag: Wildkräuterspaziergang - Verkostung - kreativer Ausklang. Samstag, 21. September, 14 bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 19.09.)

Genießen Sie ein paar Stunden Auszeit vom hektischen Alltag und kommen Sie der wunderbaren Flora etwas näher. Entdecken Sie die einfachen Schönheiten und Wildkräuterschätze der Natur, die sich direkt vor unserer Haustüre befinden, bei einem Nachmittag am Samstag, 21. September, 14 bis ca. 18 Uhr, mit einem Wildkräuterspaziergang, Verkostung von Wildkräutergewürchen und einem Workshop Kräutersalbe- oder Kräutertee herstellen. Bei Regen findet ein Alternativprogramm statt. Treff-

punkt: Schwenningen, Wanderparkplatz Finstertal. Leitung: Uschi Siber, Wildkräuterpädagogin, Wander- und Landschaftsführerin; Gebühr: 18,- Euro inkl. Begleitskript; Anmeldung bis 19. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Erntezeit und Farbenrausch“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“. Mittwoch, 9. Oktober, 9:30 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 30.09.)

In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Am Mittwoch, 9. Oktober, 9:30 bis 16:30 Uhr findet das Herbst-Seminar „Erntezeit und Farbenrausch“ statt. Das Obst ist reif und lädt zu vielen Aktivitäten ein. Die herbstliche Farbenfülle lockt, draußen kreativ zu sein. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 90,- Euro; Anmeldung bis 30. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Baustellen werden ohne Absicherung schnell zur Gefahr

Im Landkreis Sigmaringen häufen sich seit einigen Jahren die Fälle, in denen Autofahrer Baustellenabsicherungen ignorieren und zum Teil bewusst von der Straße entfernen, um gesperrte Bereiche befahren zu können. „Was viele von ihnen dabei vermutlich nicht bedenken: Sie bringen damit nicht nur sich selbst in Gefahr, sondern auch nachfolgende Verkehrsteilnehmer und Menschen, die auf der Baustelle arbeiten“, sagt Robert Mravinec, Leiter des Fachbereichs Straßenbau beim Landratsamt Sigmaringen.

Die Absicherung der Baustelle dient dazu, den Baustellenbereich von Verkehr freizuhalten. Denn, ob es sich um unebene Oberflächen, um stärkere Versätze in der Fahrbahn oder um Gruben im Baugrund handelt: Das sichere Bewegen eines Fahrzeugs ist innerhalb einer Baustelle in der Regel nicht möglich. Die eingesetzten Materialien können passierende Fahrzeuge zudem stark verschmutzen. Oft sind diese Verunreinigungen nur schwer und gegebenenfalls unter Einsatz von Spezialreinigern zu entfernen.

„Trotzdem kommt es immer wieder vor, dass Autofahrer Absperrungen ignorieren und in den gesperrten Bereich einfahren“, sagt Robert Mravinec. Zu beobachten sei das insbesondere in den Abend- und Nachtzeiten, in denen kein Baustellenbetrieb herrscht. Gefährlich ist es dennoch. Denn die zur Seite geräumten Absicherungen bleiben in der Regel neben der Straße stehen, sodass nachfolgende Verkehrsteilnehmer Gefahr laufen, in die Baustelle zu fahren. Bei Nacht ist dieses Risiko zudem um ein Vielfaches höher, da die Baustelle ohne Absperrung üblicherweise kaum noch zu erkennen ist.

Wer in den Baustellenbereich fährt, begeht zudem mindestens eine Ordnungswidrigkeit, die ein Bußgeld nach sich zieht. Werden Absperrungen verschoben oder entfernt, handelt es sich dabei gegebenenfalls um einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr, was eine Straftat darstellt und weitere Konsequenzen nach sich zieht. Auch Anzeigen aufgrund von Sachbeschädigungen an Absperrmaterial oder Teilen der Baustelle sind nicht ausgeschlossen. „Daher appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmer, sich an Sperrungen zu halten und die ausgeschilderte Verkehrsführung zu beachten“, sagt Robert Mravinec. „Damit verhindern sie schlimmere Folgen für sich selbst und gefährden nicht auch noch das Wohl anderer.“

Campus Galli - 14./15. September: „Für Suppe und Brei - Der Löffelschnitzer und sein Weib“

Es wird vermutet, dass der Löffel eines der am frühesten von den Menschen benutzten Werkzeuge ist. Auch im Mittelalter gehörte er zum Essen einfach dazu. Deshalb beleuchten wir auf Campus Galli den Löffel genauer. Dazu sind Thomas und Sieglinde Dobrowitz zu Gast. Bekannt als

„Der Löffelschnitzer und sein Weib“ besitzen sie umfangreiche praktische Erfahrung und Fachwissen zum Löffel und Löffelschnitzen. Seit mehreren Jahren zeigen sie bei ihrem Besuch, wie mittelalterliche Löffel gearbeitet werden und bieten eine Auswahl an selbst gefertigten Stücken nach historischen Vorbildern an. Ihr großes Wissen über die in halb Europa gefundenen Löffel teilen sie gern und zeigen vor allem ihr Geschick in der Herstellung ihrer Unikate aus verschiedenen heimischen Hölzern. Vielleicht ist ja auch Ihr neuer Lieblingslöffel dabei.

Die nächsten Veranstaltungen auf Campus Galli:

05.10. und 06.10.: Sonderführung „Leben im Geiste Benedikts“ (Anmeldungen gerne vorab unter 07575 / 206-1423 oder booking@campus-galli.de)
12./13. Oktober: HIWISCA - Eine Familia aus der Karolingerzeit auf dem Campus Galli

Erinnerung an den Philosophen Martin Heidegger

Am Sonntag, 15.09. findet um 15:00 Uhr eine Führung anlässlich des 145. Geburtstags von Martin Heidegger (26. September) statt.

Bei einem einstündigen Rundgang zeigt der Heideggerschüler Dr. Fischer Stätten, die mit Erinnerungen an den Philosophen verbunden sind: Elternhaus und Martinskirche am Kirchplatz, die Taufkirche und die Alte Schule mit Schulbrunnen in der Schlossstraße, das „Philosophentürmle“ im Hofgarten, das Haus seines Bruders Fritz, in dem er am Kriegsende Zuflucht suchte, und den Feldweg, der durch seine autobiographische Schrift internationale Berühmtheit erlangte. Dazu werden Hinweise auf Heideggers Gedankengänge gegeben, die durch Meßkircher Gebäude, den damaligen Kulturkampf und andere Vorkommnisse ausgelöst wurden. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 4,00 EUR und der Treffpunkt ist im Innenhof des Schloss Meßkirch.

Herbst im Räuberland

- **Bannwaldlabyrinth Ostrach-Laubbach**
- **22. September: Räuber halbtags im Zug und Freie Fahrt auf der Räuberbahn**

Wie wäre es mit einem Ausflug zum Bannwaldlabyrinth Ostrach-Laubbach

In diesem Jahr begeben Sie sich mit Landwirt Manfred auf eine spannende Entdeckertour durch unser Maisfeld. Bei dieser erfahren Sie an den Stationen nicht nur Fakten über die Lebewesen im und um das Pfrungerburgweiler-Ried, sondern müssen auch Fragen dazu beantworten. Die Räuberbahn bringt Sie hin. Von unserem Bahnhof Ostrach sind es 2,5 km und eine reichliche halbe Stunde zu Fuß...

Infos, Öffnungszeiten und Eintritt: www.bannwaldlabyrinth.de

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Sonntag, 22. September: Tag der Schiene: Freie Fahrt auf den Freizeitbahnen der Räuberbahn und der Moorbahn

Zum Tag der Schiene am So., 22. Sept., ist die Mitfahrt in den Freizeitbahnen der Räuberbahn und der Moorbahn kostenlos – aber nicht umsonst:

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist am Sonntagvormittag mit an Bord der Räuberbahn. Er entführt Euch in die räuberische Vergangenheit unserer Region und gibt lustige Geschichten zum Besten. Die Räuberanekdoten gibt es ohne leibhaftigen Räuber auch über den claudia-Audioguide im Zug, Download in den den App Stores.

Infos zu weiteren Veranstaltungen des bundesweit zelebrierten Tags der Schiene: tag-der-schiene.de

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Am Sonntag, 22. September ist der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung.

Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region, gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis!

Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber.

Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel. Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhofpunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall Sigmaringen und Umgebung

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

in der barrierefreien Begegnungsstätte Liebenau in 88512 Mengen, Reiserstrasse 18 (Einfahrt neben REWE-Parkplatz).

Für Rückfragen Tel.: 015127194927 oder unter info@shg-sig-schlaganfall.de

Zug der Biberbahn hält am 22. September in Göggingen

Die Biberbahn macht am 22. September einen Sonderhalt in Göggingen. Interessierte Fahrgäste können an diesem Tag um 11:10 Uhr von Göggingen nach Stockach und zurück nach Göggingen fahren, Ankunft 13:06 Uhr. Die Mitnahme von Fahrrädern ist beim Ein- und Ausstieg in Göggingen nicht möglich. Der Zug der Biberbahn hält jeweils am Güterschuppen (des alten Bahnhofs) Roter Flügel 24. Organisiert wird der Sonderhalt von der Bürgerinitiative Krauchenwies4Ablachtalbahnhof, welche sich für eine Bahnhaltstelle in Krauchenwies und Göggingen ab 2025 einsetzt.

Weitere Sie auf der homepage www.foerdereverein-ablachtalbahnhof.de

Genuss aus der Heimat: Tipps und Tricks zur Verarbeitung von Kürbis und Kraut

Unter dem Titel „Genuss aus der Heimat“ bietet der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen in der Herbst- und Winterzeit eine Reihe verschiedener Workshops zur Verarbeitung regionaler Produkte an.

Den Auftakt zur Serie bildet eine Veranstaltung zu Weißkraut/Weißkohl am Montag, 7. Oktober, von 16.30 bis 19.30 Uhr. Für einen kleinen Haushalt stellt ein ganzer Kopf Weißkraut eine Herausforderung dar. Schnell stellt sich die Frage: Was tun mit so viel Kraut? Beim Workshop bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele Tipps und Tricks zur Bevorratung, Lagerung und Zubereitung von Kraut. Im praktischen Teil können sie unterschiedliche Zubereitungsmöglichkeiten und Geschmacksrichtungen ausprobieren.

Am Donnerstag, 10. Oktober, ist von 16.30 bis 19.30 Uhr der Kürbis an der Reihe. Kürbisse haben viele Formen und Farben, viele Vitamine, Mineralstoffe und weitere wertvolle Inhaltsstoffe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie das bunte und schwergewichtige Gemüse zu leichten und vielseitigen Gerichten verarbeitet werden kann. Der Kürbis-Workshop wird am Freitag, 18. Oktober, von 14.30 bis 17.30 Uhr und am Montag, 11. November, von 16.30 bis 19.30 Uhr wiederholt.

Alle Veranstaltungen finden in einer Lehrküche der Bertha-Benz-Schule, In der Talwiese 18 in 72488 Sigmaringen, statt. Die Teilnahme kostet 12 Euro pro Person. Erforderlich ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender im Internet unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Dort sind auch weitere Hinweise und ein Lageplan zu finden.

Alle Veranstaltungen finden im Rahmen der Erntedanktage und der Öko-Aktionswochen des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz statt.

Junge Philharmonie Oberschwaben eröffnet „tonkunst“ Bad Saulgau

Vom 21. September bis 13. Oktober geht in diesem Jahr zum 25. Mal das Bad Saulgauer „tonkunst“-Festival über die Bühne. Auf dem Programm stehen sechs hochkarätige Veranstaltungen, die spannende und abwechslungsreiche Festivalwochen garantieren.

Den Auftakt macht am Samstag, 21. September ein Sinfoniekonzert der **Jungen Philharmonie Oberschwaben** im Stadtforum. Auf dem Programm stehen eine Uraufführung des mehrfach ausgezeichneten Komponisten Heinrich Hartl sowie mit Beethovens sechster Sinfonie „Pastorale“ und Paul Dukas' sinfonischer Dichtung „Der Zauberlehrling“ zwei Klassiker der Orchesterliteratur.

Die **Nacht der Musik** am 28. September startet mit einem geistlichen Konzert in der St. Antoniuskirche. Die Bad Saulgauer Gesangssolistin Viktoria Matt bringt mit Pergolesis **Stabat Mater** einen Höhepunkt sakraler Musik der Barockzeit zur Aufführung. Daneben ist Alban Beikircher sowie das Ensemble L'estro harmonico zu hören mit Johann Sebastian Bachs Violinkonzert a-Moll und Mozarts Adagio KV 261.

Beim zweiten Konzert des Abends im Alten Kloster wird die Band **Gitanes Blondes** dem Publikum mit Klezmer, Balkan Folk und Jazz einheizen, bevor die beiden **Poetry Slammer** Adina Wilcke und Benedict Hegemann in einem lyrischen Battle die Nacht der Musik ausklingen lassen.

Mit **Sandra Landini** kommt am 4. Oktober eine der profiliertesten Pianistinnen Italiens nach Bad Saulgau, die schwerpunktmäßig Komponistinnen wie Fanny Mendelssohn oder Dora Pejacevic im Programm hat.

Den Abschluss der „tonkunst“ am 13. Oktober bestreitet die Kabarettistin **Tina Teubner** zusammen mit ihren musikalischen Partnern Stephan Picard und Ben Süverkrüp. In Form eines satirisch-nachdenklichen „Musikgedankentheaters“ lässt sie die Geschichte von Herkules neu aufleben und geht der Frage nach, was diese heute noch für uns bedeuten kann. Ermäßigte Karten für alle Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf beim Bürgerbüro im Rathaus, Tel. 07581-207-0, bei der Tourist-Information, Tel. 07581-2009-15 oder unter www.reservix.de.

SKM Sigmaringen

Online-Basisseminar Herbst 2024

„Fit und kompetent für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung“
Zusammen mit dem Landratsamt Sigmaringen bieten wir eine Online-schulung via Zoom zur rechtlichen Betreuung an.

Für wen ist das Seminarangebot besonders geeignet:

- Für Interessierte, die sich bereiterklärt haben, **eine rechtliche Betreuung** zu übernehmen oder jene, die mit dem Gedanken spielen, dies zukünftig zu tun.
- Für Personen, die ihr **Wissen zur rechtlichen Betreuung** auffrischen möchten.
- Für Personen, die für einen Verwandten oder Bekannten eine **Vollmacht** ausüben, da es bei der Erfüllung dieser Aufgabe viele Parallelen zur rechtlichen Betreuung gibt.

Modul 1 Termin: Fr 20.09.2024 von 17:00 – ca. 21:00 Uhr

Modul 2 Termin: Fr 27.09.2024 von 17:00 – ca. 21:00 Uhr

Modul 3 Termin: Fr 04.10.2024 von 17:00 – ca. 21:00 Uhr

Modul 4 Termin: Fr 11.10.2024 von 17:00 – ca. 21:00 Uhr

Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich. Sie ist kostenlos und erfolgt auf Spendenbasis.

Die Erwartungen und Anliegen der Teilnehmer/innen werden bei der Seminargestaltung gerne berücksichtigt.

Bitte geben Sie uns spätestens bis 19.09.2024 telefonisch, per Fax oder per E-Mail Bescheid, ob Sie an dem Seminar teilnehmen möchten.

Mail: raeffle@skm-sigmaringen.de

Tel.: 07571 - 72892-0

FAX: 07571 - 72892-92

Förderverein Ablachtalbahn

Der historische Schienenbus „Roter Flitzer“ fährt am 15. September auf der Ablachtalbahn

Über 50 Jahre sind nun vergangen, als der letzte Schienenbus planmäßig auf der Ablachtalbahn zwischen Mengen und Stockach verkehrte. Eisenbahn- und Biberbahnfans haben am Sonntag, den 15. September 2024 unter dem Motto „Eisenbahn-Nostalgie hautnah erleben - mit dem Roten Flitzer durch den Hegau und das Ablachtal“ die einmalige Chance, dieses Eisenbahn-Nostalgieerlebnis noch einmal genießen zu dürfen. Dank einer Kooperation zwischen dem Förderverein Ablachtalbahn e.V., dem Förderverein Schienenbus e.V. und der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) sind diese Pendelfahrten auf der Biberbahn möglich.

Der „Rote Flitzer“ ist eine Schienenbus-Garnitur aus den 1950er- und 1960er-Jahren. Betreut und gepflegt wird er vom Förderverein Schienenbus e.V. im Vereinsdomizil in Kornwestheim.

Bauartgleiche Schienenbusse waren auf der Ablachtalbahn zwischen Mengen und Stockach bis in die 1970er Jahre im Einsatz. Mit der Stilllegung des letzten Streckenabschnittes Meßkirch-Stockach im Jahre 1972 verschwanden die berühmten Schienenbusse auch aus dem Ablachtal vollständig.

Am Sonntag, 15. September 2024 verkehrt der Schienenbus „Roter Flitzer“ als Biberbahn zwischen Stockach und Mengen. Es gelten die allgemeinen Biberbahn-Tarife sowie -Fahrpläne.

Weitere Infos über die Sonderfahrten gibt es unter www.biberbahn.de. Aufgrund der damaligen engen Bauweise der Schienenfahrzeuge ist eine Fahrradmitnahme nicht möglich!

Herausgeber und Rückfragen:

Förderverein Ablachtalbahn e.V.

Kontakt: Severin Rommeler, 1. Vorsitzender

severin.rommeler@foerdereverein-ablachtalbahn.de

oder unter bgm@sauldorf.de

Apfelfest auf dem Gutshof Käppeler am Sonntag, 22. September

Dieses Jahr mit größerem kulinarischem Angebot.

Bereits jetzt duftet es überall nach reifen Früchten in den Streuobstwiesen der Region. Der ideale Zeitpunkt, um sich dem Apfel von unterschiedlichster Seite zu nähern. Deshalb lädt die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) am Sonntag, 22. September, von 11 bis 16 Uhr zum Apfelfest auf den Gutshof Käppeler nach Beuron-Thiergarten ein. Der idyllisch im Donautal gelegene Hof ist Gründungsmitglied der BODEG und bietet mit seinen historischen Gebäuden und einer alten Streuobstwiese den idealen Rahmen für das Apfelfest.

Beim Fest werden nicht nur jede Menge Informationen und Produkte rund um das Thema Streuobst geboten, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. So können Sie zum Beispiel verschiedene Apfelsorten unserer Streuobstwiesen verkosten oder Ihre eigenen kostenfrei von einem Pomologen bestimmen lassen. Hierzu bringen Sie bitte 4-5 typische Äpfel oder Birnen je Baum mit.

Das Naturschutzzentrum wird mit seinem Infomobil und seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mitverfolgen und selbst ausprobieren können. Außerdem gibt es eine Hofführung, Ponyreiten, Informationen rund um die Walnuss und vieles mehr.

Für das leibliche Wohl ist dieses Jahr bestens gesorgt: es gibt Kaffee und Kuchen, verschiedene Dinnettle aus dem Lehmbackofen und Leckeres aus heimischen Wäldern vom Wilden Winter. Das Restaurant Käppeler Hof bietet zu diesem Anlass eine spezielle Apfelkarte.

Um 15.15 Uhr wird der Gewinner des Wettbewerbs „Wir suchen den dicksten Birnbaum des Naturparks“ prämiert.

Fragen zum Fest beantwortet das Haus der Natur, Tel.: 07466/9280-0. Das komplette Programm finden Sie unter www.bodeg.de
Treffpunkt: Käppeler Hof, Beuron-Thiergarten, Hofstr. 20 direkt am Donauradweg,
Sonntag, 22. September, 11 bis 16 Uhr.

Projektpartner entwickeln Strategien gegen sexualisierte Gewalt gegen Kinder

Sexueller Missbrauch ist kein Problem, das nur in großen Städten vorkommt. Er geschieht auch in kleineren Gemeinden und ländlichen Regionen, auch im Landkreis Sigmaringen. Um dem entgegenzuwirken, nimmt der Landkreis Sigmaringen gemeinsam mit der Fachberatungsstelle Lichtblick der Caritas am Landesprojekt „Starke Bündnisse gegen sexualisierte Gewalt“ teil. Die beteiligten Partner arbeiten nun gemeinsam daran, Eltern, Kitas und Schulen zu unterstützen und Behörden wie Polizei und Jugendhilfe besser miteinander zu vernetzen.

Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen ist ein schwerwiegendes gesellschaftliches Problem, das tiefe Narben hinterlässt. Betroffene leiden oft ein Leben lang unter den physischen und psychischen Folgen. Die Dunkelziffer ist hoch, da viele Fälle aus Scham oder Angst vor Konsequenzen nicht gemeldet werden. „Um betroffenen Kindern und Jugendlichen angemessen helfen zu können, benötigen wir ein Unterstützungssystem mit klaren Absprachen, Zuständigkeiten und funktionierender Kommunikation“, sagt Stephanie Rozek, Teamleiterin der Fachberatungsstelle Lichtblick beim Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch.

Dort werden Rozek und ihre Kolleginnen und Kollegen in der täglichen Arbeit zum Beispiel mit kontinuierlich steigenden Fallzahlen im Bereich des Cybergroomings konfrontiert. Dabei erschleichen sich erwachsene Täter im Internet das Vertrauen von Kindern, um sexuellen Missbrauch vorzubereiten. Doch nicht nur die Fälle von Cybergrooming, sondern auch die von sexueller Gewalt gegen Kinder nehmen im Landkreis Sigmaringen stetig zu. Bundesweit sind jeden Tag 54 Kinder von solchen Verbrechen betroffen.

Die Auswirkungen sind dabei tiefgreifend – vor allem, weil diese Form der Gewalt häufig in einem Umfeld stattfindet, in dem Kinder eigentlich Schutz und Geborgenheit suchen: in Familien, Schulen oder Gemeinden. Sie leiden unter intensiven Gefühlen von Verrat, Scham und Schuld. Die psychischen Folgen sind schwerwiegend und können lebenslange Auswirkungen haben, darunter Depressionen, Angststörungen, posttraumatische Belastungsstörungen und Schwierigkeiten, gesunde Beziehungen aufzubauen.

Ein Drittel der Kinder und Jugendlichen teilt sich zwar mit, doch zwei Drittel schaffen es nicht, über das Erlebte zu sprechen. „Sie müssen die erlebte Gewalt stillschweigend ertragen und lernen, damit zu leben und umzugehen“, sagt Stephanie Rozek. „Mit der Prävention und der Bekämpfung von sexualisierter Gewalt ist daher ein großer moralischer Auftrag verbunden.“

Doch nicht nur moralisch, sondern auch ökonomisch ist es sinnvoll, die langfristigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen zu mindern. Die wirtschaftlichen Folgen durch sexuellen Missbrauch sind schließlich erheblich: Das Gesundheitswesen wird durch medizinische Versorgung, Rehabilitation und Arbeitsunfähigkeit der Betroffenen belastet. In der Justiz werden beträchtliche Kapazitäten und Ressourcen für Ermittlungsverfahren, Gerichtsprozesse und die Inhaftierung von Tätern gebunden. Sozialdienste sind stark gefordert, um Betroffene und ihre Familien zu unterstützen, etwa durch Beratungsstellen und Familienhilfen.

Mit dem Projekt „Starke Bündnisse gegen sexualisierte Gewalt“ wollen der Landkreis Sigmaringen und die Beratungsstelle Lichtblick den steigenden Fallzahlen von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen etwas entgegensetzen. Das Projekt soll Partner aus Polizei, Justiz, Jugendhilfe, Beratungsstellen, Schulen und Gesundheitswesen besser miteinander vernetzen und verlässliche Strukturen etablieren. „Eine enge Vernetzung ist entscheidend, damit jeder weiß, an wen er sich wenden kann“, sagt Evelyn Lang, Opferschutzkoordinatorin beim Referat Prävention im Polizeipräsidium Ravensburg.

Darüber hinaus kann das Projekt dazu beitragen, gemeinsam präventive Maßnahmen zu entwickeln. „Denkbar sind zum Beispiel Präventionspro-

gramme und Aufklärungsunterricht in Schulen und Kitas“, sagt Stephanie Rozek. Gemeinden könnten auch öffentliche Aktionen initiieren oder kommunale Schutzkonzepte entwickeln.

„Für die Umsetzung des Projekts bekommen wir eine finanzielle Förderung vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration in Baden-Württemberg im Rahmen des Masterplans Kinderschutz“, erläutert Barbara Latzel, Netzwerkkordinatorin Frühe Hilfen und Kinderschutz des Fachbereichs Jugend beim Landratsamt. Landesweit würden 9,8 Millionen Euro für Projekte wie das im Landkreis Sigmaringen bereitstellt. Fachlich begleitet wird das Projekt, das bis Oktober 2025 andauert, von der Landeskoordination spezialisierter Fachberatung bei sexueller Gewalt in Kindheit und Jugend (LKSF) Baden-Württemberg.

Most-Termine in der Vilsinger Gemeinde-Mosterei

In der Vilsinger Gemeinde-Mosterei können die Kunden garantiert und ausschließlich den Saft von den eigenen Äpfeln mitnehmen, denn es handelt sich um eine sog. „Packpresse“, in der die gepressten Säfte nicht mit anderen vermischt werden.

Mosttermine sind am:

Samstag, 28. September 2024

Samstag, 19. Oktober 2024

Samstag, 05. Oktober 2024

Samstag, 26. Oktober 2024

Samstag, 12. Oktober 2024

Anmeldungen ab sofort möglich bei Thomas Klein unter Tel. 0170 5604623.

Kreisrätinnen diskutieren über Frauen in der Kommunalpolitik gestern und heute

Anlässlich des diesjährigen Kulturschwerpunkts „SIGNifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen“ findet am Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr ein Podiumsgespräch im Foyer des Landratsamts zu „Frauen in der Kommunalpolitik im Wandel der Zeit“ statt. Daran beteiligen sich Kreisrätin Helga Brey sowie die ehemaligen Kreisrätinnen Alexandra Hellstern-Missel, Anna Pröbstle, Sabine Rösch und Elisabeth Volk. Nach der Begrüßung durch Landrätin Stefanie Bürkle übernimmt Co-Dekanin Dorothee Sauer die Moderation.

Elisabeth Volk, die 1979 erstmals in den Kreistag gewählt wurde und sich in einer damals reinen Männerdomäne durchsetzen musste, wird über den Aufbruch der Frauen in der Kommunalpolitik berichten, den sie über vier Legislaturperioden hinweg selbst miterlebt hat. Thema der Diskussionsrunde wird außerdem sein, wie sich die Rolle der Frauen im Kreisparlament und der Umgang zwischen männlichen und weiblichen Kreistagsmitgliedern verändert hat. Darüber hinaus geht es um die Vereinbarkeit von Politik, Familie und Care-Arbeit.

Erörtert wird auch die Frage, ob Frauen einen anderen Politikstil pflegen als Männer und ob sie in bestimmten Situationen – unabhängig von der Parteiräson – parteiübergreifend zusammenarbeiten. Auch die Gründe, warum Frauen im Vergleich zur Bevölkerung im Politikbetrieb nach wie vor unterrepräsentiert sind und welche Eigenschaften sie brauchen, um in der Politik erfolgreich zu sein, sind Themen der Diskussion. In der Schlussrunde wird es darum gehen, wie bei jungen Frauen und Schülerinnen das Interesse für Politik geweckt werden kann.

Das Publikum ist dazu eingeladen, sich aktiv in die Diskussion einzubringen. Zwei „Anwälte des Publikums“ werden während der Veranstaltung Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer sammeln, thematisch sortieren und sie den Expertinnen vorlegen. Die Teilnahme an der Podiumsdiskussion ist kostenlos.

VLF-Kreisverband Sigmaringen

Meisterfeier und Erntedankfest

Der VLF-Kreisverband Sigmaringen veranstaltet am 13. Oktober 2024 seine traditionelle Erntedankfeier und ehrt die Landwirte und Hauswirtschafterinnen des Meisterjahrgangs 1974 mit den goldenen Meisterbriefen.

Die Feier beginnt mit einem geistlichen Impuls und wird begleitet und abgerundet mit Barney Bitterwolf. Die Landfrauen bieten einen Mittagstisch mit Kaffee und Kuchen an.

Termin: Sonntag, den 13. Oktober 2024 um 10.00 Uhr in der Andelsbach-Halle in Denkingen

Der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen (VLF) lädt alle Landwirte mit ihren Familien, Freunden und Bekannten herzlich ein. Gäste sind ebenfalls sehr willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Musikschule Mengen

Neue Kurse ab Oktober 2024 für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Alle hören Musik – Wir machen sie!

Musik gemeinsam erleben !

„Jetzt“ zu den neuen Kursen anmelden !

Auskünfte und Anmeldungen:

Büro Musikschule, André Streich, Ablachstraße 3, 88512 Mengen,

☎ 075 72 / 600 595, E-Mail: andre.streich@mengen.de

Internet: www.mengen.de (Bildung – Jugendmusikschule)

Montag-, Dienstag- & Donnerstagvormittag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Montag- & Dienstagnachmittag 12:30 Uhr - 15:00 Uhr

DJO Gastschüler

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Die DJO-Deutsche Jugend in Europa sucht Gastfamilien in Deutschland für:

- Peru/Arequipa: 27.10. – 07.12.24 (16 - 17 Jahre)
- Guatemala/Stadt: 17.11. – 15.12.24 (13 – 15 Jahre, nur in Großräumen Stuttgart, Frankfurt, Düsseldorf)
- Brasilien/Sao Paulo: 12.01. – 26.02.25 (13 – 15 Jahre)

Gegenbesuch möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176

Stuttgart, Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Theater im Freilichtmuseum Neuhausen

Noch Plätze frei bei den Aufführungen am 13. und 15. September Neuhausen ob Eck. Die Senioretheatergruppe „Freilich!“ führt ein weiteres Mal das heiter-besinnliche Stück „Hans oder Grete“ im Freilichtmuseum auf. Am Freitag, 13. September, und Sonntag, 15. September, heißt es jeweils ab 16 Uhr: „Bühne frei!“

Dass das Freilichtmuseum auch eine ideale Theaterbühne ist, beweist seit mehreren Jahren die Senioretheatergruppe Freilich! unter der Leitung von Regisseurin Lilo Braun und Regieassistentin Diane Kopp. Bereits zum vierten Mal hat die Theatergruppe Freilich! ein neues Theaterstück selbst entwickelt und einstudiert.

Was passiert, wenn die „Alten“ merken, dass das letzte Achtel bereits angefangen hat? Wenn sie glauben, den „Jungen“ nur zur Last zu fallen? Wie erträumt man sich den Lebensabend bevor es unwiederbringlich Nacht wird? Fragen über Fragen. Die Senioretheatergruppe sucht Antworten und dass die nicht nur ernst und traurig sind, weiß jeder, der die Gruppe schon auf der Bühne erlebt hat.

Für die Aufführung am 13. September ab 16 Uhr sind noch ausreichend Karten vorhanden. Für die Aufführung am 15. September ab 16 Uhr gibt es noch Restkarten.

Reservierungen fürs Theater sind möglich unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461 926 3200. Bis Ende September ist das Museum aufgrund einer Baustelle in Neuhausen ob Eck nur über Umleitungen zu erreichen. Auf www.freilichtmuseum-neuhausen.de gibt es dazu alle Infos.

Kreutzer Chor Meßkirch

Einladung zum Mit-Sing Konzert des Kreutzer Chor Meßkirch

KREUTZER | Hi-TEC | GÄSTE

am **Sonntag, 22.09.2024 um 16 Uhr** bei der Firma Bix Lackierungen, Veritasring 6, 88605 Meßkirch, Industriegebiet Ost

Kreutzer Chor Messkirch, Gesangverein Pfullendorf und die Donautaler Alphornbläser

Ein geselliger Nachmittag mit Chor und Bläsern

Informationen gerne unter info@kreutzer.de